

8. Februar 2019

Liebe Fachverbandsmitglieder!

Da ich in letzter Zeit immer wieder bzgl. Marketing und Selbstvermarktung angesprochen werde, möchte ich hiermit grundlegende Schritte für eine erfolgreiche Vermarktung mit Euch teilen.

*1) Hole dir dein Werkzeug zur Selbstvermarktung!*

Wir planen ein exklusives Marketing-Seminar für Mal- und GestaltungstherapeutInnen sowie psychologische BeraterInnen (LSB), welche unser Vorstandmitglied Barbara Aschenbrenner leiten wird. Bekanntermaßen genügt es nicht, wenn man ein schönes Prospekt oder sogar eine Homepage hat, wenn niemand etwas davon weiß. Die Ausschreibung zu diesem Seminar erfolgt in den nächsten Wochen.

*2) Nutze unsere Praxisvideos!*

Unser Fachverband hat in den letzten Jahren einige Praxisfilme zur Mal- und Gestaltungstherapie produziert. Bitte sieh dir diese Filme nochmal an, denn sie erhalten wichtige Informationen zur inhaltlichen berufsfeldspezifischen Arbeit. Bestimmt nutzt dir die eine oder andere Information, um mit der richtigen Haltung gegenüber deinen KundInnen oder ArbeitgeberInnen aufzutreten. Des Weiteren bieten sie einen spannenden Einblick in unterschiedliche berufliche Anwendungsfelder.

Hier geht es zu den FMGT Videos: <https://bit.ly/2Gct2tV>

Hinweis: Je öfter ein solcher Film angesehen wird umso höher wird er bei Google gereiht. Also klicke bitte auf alle Filme, auch wenn du diese nicht bis zum Ende ansiehst. Es ist auf jeden Fall nützlich für den FMGT.

*3) Zusammen bewirkt man mehr, als alleine!*

In der Zeit der digitalen Medien ist es wichtig vernetzt zu denken. Man wird nur dann am Besten über Suchmaschinen gefunden, sofern man bereits das eigene Netzwerk gestärkt hat.

Sowohl das MGT-Institut als auch der FMGT ist ein wichtiges Netzwerk für dich und deine KollegInnen. Umso aktiver du hier agierst, umso höher wird deine Chance, dass du im Internet gefunden wirst. Für eine erfolgreiche Selbstvermarktung plane wöchentlich zumindest eine halbe Stunde für Marketingstrategien im Internet ein.

Hier einige Beispiele:

- Pflege deinen Eintrag auf der [FMGT-Homepage](#). Platziere dort ein aktuelles Foto von dir und besuche die Seite zumindest einmal im Monat. Wenn bei deinem Eintrag steht, dass du zum letzten Mal im Jahr 2012 online warst, macht dies einen schlechten Eindruck bei potenziellen KundInnen. Falls du Probleme beim Aktualisieren deines Eintrages hast, rufst du am besten Frau Sylvia Polt vom Fachverband an. Sie hilft dir gerne weiter.

- Du hast beim MGT-Institut deine Ausbildung gemacht. Wenn du das Institut über Google suchst, hast du die Möglichkeit dem Institut „Sterne“ zu vergeben. Wenn du mit der Ausbildung zufrieden warst, empfehlen wir dir hier Sterne zu vergeben. Denn umso besser der Ruf des Instituts in der „Google-Öffentlichkeit“, desto besser ist es für deine Reputation.

- Die Homepage des MGT-Instituts besuchen jährlich mehrere tausend Menschen. Nutze diese Möglichkeit und veröffentliche deinen Beitrag auf „I love MGT“. Schreibe dort 3-5 Sätze über deine Arbeit oder Erfahrung als Mal- und GestaltungstherapeutIn. Das ist nicht viel Arbeit für dich, aber du machst dich in einem einschlägigen, und daher enorm wichtigen, Netzwerk sichtbar. [Hier geht's zu „I love MGT“](#)

- Auf der Facebook-Seite des MGT-Instituts kannst du Einträge posten oder Einträge von anderen kommentieren und bewerten. Das hat einen großen Vorteil für deinen Bekanntheitsgrad. Du kannst dir so ein kleines persönliches Netzwerk aufbauen. Bedenke: Jede Person auf facebook hat wiederum viele „FreundInnen“, die du (noch) nicht kennst. Diese haben so die Möglichkeit deine Einträge zu lesen und dich hierüber kennen zu lernen. Schreibe nützliche Dinge, die für andere von Vorteil sind und ziehe somit Aufmerksamkeit auf dich. Vielleicht kannst du etwas über dein Spezialgebiet schreiben, auf eine Veranstaltung hinweisen oder einfach nur eine/ Kolleg\*in ermutigen, indem du deren Beitrag positiv kommentierst. Positive Resonanz bewirkt positive Resonanz! [Hier geht's zur Facebook-Seite](#)

Last but not least:

Du musst Geduld haben und etwas Zeit in deinen Außenauftritt investieren. Wenn du deinen Bekanntheitsgrad steigern willst, helfen oft scheinbare Umwege, denn das soziale Netz belohnt vor allen Dingen die Vernetzungsarbeit.

Du willst das potenzielle KundInnen zu dir kommen? Dann zeige vorab etwas von dir. Sei mehr präsent im Netz. Zeige etwas von deinem Wissen und Können. Aber vor allen Dingen: Sei sympathisch und förderlich den anderen gegenüber. Erst dadurch erkennt man dich selbst als sympathischen und kompetenten Menschen.

Dann hat man vielleicht auch Lust darauf bei dir ein Seminar zu buchen, eine Therapie zu beginnen oder dir einen Job anzubieten.

Betrachte diese wertvollen Tipps als Einstiegsgeschenk meinerseits.

„The times they are a changing“, sang Bob Dylan.

Verpasse den Anschluss nicht. Das Internet ist die beste und günstigste Plattform der Selbstvermarktung. Aber du musst regelmäßig hier etwas unternehmen.

Think different! Be different! Work different!

Mit kollegialen Grüßen,  
Erwin